

Pastoral- psychologie

Verantwortlicher Lektor:

Dr. Michael J. Rainer (Münster)

+49 (0) 251/620 32 - 0, rainer@lit-verlag.de

LIT Aktuell bietet Ihnen eine Auswahl aus unserem umfangreichen Programm. Wir dürfen Sie verweisen auf

www.lit-verlag.de

Hier finden Sie unser Verzeichnis „Wissenschaft Aktuell“ (Auflage: 35.000) und mehr als 20 Fachkataloge. Gerne senden wir Ihnen diese auch zu.

Stephan Goertz; Herbert Ulonska (Hrsg.)

Sexuelle Gewalt: Fragen an Kirche und Theologie

Das Ausmaß der bekannt gewordenen Fälle sexueller Gewalt erschüttert die Glaubwürdigkeit der katholischen Kirche. In der Kritik steht die Art und Weise, wie die Kirche mit Tätern und Opfern umgegangen ist. Nur durch den Willen zur Aufklärung und Selbstkritik kann Vertrauen zurückgewonnen werden, die Opferperspektive darf dabei nicht länger im Hintergrund stehen.

Die in diesem Band versammelten Analysen und Reflexionen wollen dazu einen Beitrag leisten.

Mit Beiträgen von Eamonn Conway, Ursula Enders, Stephan Goertz, Barbara Haslbeck, Franz-Xaver Kaufmann, Hubertus Lutterbach, Wunibald Müller, Maria Katharina Moser, Werner Tzschetzsch, Herbert Ulonska, Myriam Wijlens.

2010, 216 S., 19,90 €, br., ISBN 978-3-643-10701-5

Pastoral Care and Spiritual Healing

Daniël Louw; Takaaki David Ito; Ulrike Elsdörfer (Eds.)

Encounter in Pastoral Care and Spiritual Healing

Towards an integrative and intercultural approach. The International Council on Pastoral Care and Counselling (ICPCC) met in August 2011 in Rotorua / New Zealand for its 9th International Congress.

Various approaches to the field arose from actual challenges as the earthquake in Japan or social changes and mainly deprivations all over the world. Spiritual Care and Counselling gives guidelines to cope with the situations.

Regarding indigenous traditions from Maori culture or projects on interreligious encounter: both provoke a rethinking of traditional spirituality. The proceedings present the state of discussion within this globalized network.

vol. 1, 2012, 264 pp., 29,90 €, pb., ISBN 978-3-643-90166-8

Tübinger Perspektiven zur Pastoraltheologie und Religionspädagogik

hrsg. von Ottmar Fuchs, Albert Biesinger,
Reinhold Boschki

Johannes Först

Zur Hölle mit der Hoffnung?

Die Entdeckung kirchlicher Praxis und Sozialform als Ressource einer hoffnungsgeleiteten Eschatologie

Bd. 20, 2. Aufl. 2012, 312 S., 19,90 €, br.,

ISBN 978-3-8258-6426-2



SEXUELLE GEWALT

Fragen an Kirche und Theologie

Stephan Goertz, Herbert Ulonska (Hg.)

LIT

Sonja Angelika Strube

Bibelerständnis zwischen Alltag und Wissenschaft

Eine empirisch-exegetische Studie auf der Basis von Joh 11,1-46

Bd. 34, 2009, 448 S., 39,90 €, br., ISBN 978-3-643-10095-5

Salvatore Loiero

Fundamentalmetanoia

Untersuchungen zu einem Ort eschatologisch-praktischer Erfahrungs- und Erinnerungskultur

Bd. 35, 2010, 264 S., 24,90 €, br., ISBN 978-3-643-10567-7

Walter Leitmeier

Kompetenzen fördern

Gestalttherapeutisches Lehrertaining für Religionslehrer

Bd. 36, 2010, 352 S., 34,90 €, br., ISBN 978-3-643-10677-3

Alois Krist

Spannung statt Spaltung

Dimensionen eines förderlichen Umgangs mit Aggression in der Kirche

Bd. 37, 2010, 496 S., 44,90 €, br., ISBN 978-3-643-10754-1

Gerald K. Tanye

The Church-as-Family and Ethnocentrism in Sub-Saharan Africa

vol. 38, 2010, 520 pp., 54,90 €, pb.,

ISBN 978-3-643-10797-8

Bettina Kaul

Taufpastoral – zwischen kirchlicher Tradition und menschlicher Erfahrung

Pastoraltheologische und liturgiewissenschaftliche Untersuchungen

Bd. 39, 2011, 312 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-643-10965-1

Albert Biesinger; Reinhold Boschki; Ottmar Fuchs (Hrsg.)

Zukunft des Gottesglaubens

Unterbrechungen – Transformationen – Wandlungen

Bd. 40, 2012, 168 S., 31,90 €, gb., ISBN 978-3-643-11379-5

Friederike Rappel

Die Utopie des Gottesreiches als Chance für den Religionsunterricht

Bd. 44, 2011, 240 S., 24,90 €, br., ISBN 978-3-643-11407-5

Michael Pflaum

Die aktive und die kontemplative Seite der Freiheit

Bd. 47, 2012, 520 S., 49,90 €, br., ISBN 978-3-643-11732-8

DIAKONIK

Diakonie statt Pastoral

Ein überfälliger Perspektivenwechsel

Hermann Steinkamp



LIT

Diakonik

hrsg. von Prof. Dr. Giancarlo Collet,
Prof. Dr. Reinhard Feiter,
Prof. Dr. Dr. Karl Gabriel,
Prof. Dr. Udo Schmälzle und
Prof. DDr. Hermann Steinkamp
(Universität Münster)

Udo Fr. Schmälzle in Zusammenarbeit mit Stefan Schürmeyer, Torsten Gunnemann, Markus Thiere und Ana Honnacker

Menschen, die sich halten – Netze, die sie tragen

Analysen zu Projekten der Caritas im lokalen Lebensraum

Bd. 6, 2. Aufl. 2009, 560 S., 39,90 €, br.,

ISBN 978-3-8258-1530-1

Giancarlo Collet; Reinhard Feiter; Karl Gabriel; Udo Schmälzle; Hermann Steinkamp (Hrsg.)

Liebe ist möglich, und wir können sie tun

Kontexte und Kommentare zur Enzyklika *Deus caritas est* von Papst Benedikt XVI.

Bd. 7, 2008, 216 S., 17,90 €, br., ISBN 978-3-8258-1539-4

Michael Tremmel

Gesundheit und Gesundheitsförderung aus sozialpastoraler Perspektive

Theologische Reflexionen zur Ottawa-Charta für Gesundheitsförderung als Beitrag zum interdisziplinären Dialog mit der Gesundheitswissenschaft und der Wissenschaft Soziale Arbeit

Bd. 8, 2010, 432 S., 39,90 €, br., ISBN 978-3-643-10333-8

Stefanie Kainzbauer

Caritative Befähigungspraxis

Herkunftsbedingte Bildungsbenachteiligung und der christlich-ethische Anspruch auf gelingendes Leben

Bd. 9, 2011, 312 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-643-10861-6

Hermann Steinkamp

Diakonie statt Pastoral

Ein überfälliger Perspektivenwechsel

Dieses Buch erscheint in dem Jahr, das an den Beginn des II. Vatikanischen Konzils (1962 – 1965) vor 50 Jahren erinnert. Die kritische Besinnung auf dessen innovative Impulse wird umso wichtiger, als diese in Kirche und Theologie noch immer nicht eingelöst sind bzw. bereits wieder in Vergessenheit zu geraten drohen.

Die hier vorliegenden Texte waren zunächst als Versuch gedacht, nachzuzeichnen und zu verstehen, wieso – entgegen dem vom Konzil gelehnten Primat der „Volkes Gottes“ vor der hierarchischen Amtsstruktur der Kirche – noch immer eine hartnäckige Plausibilität vom Vorrang der Liturgie und Verkündigung vor der Diakonie herrscht. In der Praxis

